

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

26. Juli 1961

194/A.B.

zu 209/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

Auf eine gemeinsame Anfrage der Abgeordneten M a r k, Dr. Dipl.-Ing. Ludwig W e i ß und Genossen, betreffend Gründung eines Instituts in Wien für Naturschutz und Naturparks in Europa, ist folgende Antwort des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten Dr. K r e i s k y eingelangt:

Zu der Anfrage der Abgeordneten Mark, Dr. Ludwig Weiß und Genossen betreffend Gründung eines Instituts in Wien für Naturschutz und Naturparks in Europa beehre ich mich als das mit der Vertretung Österreichs im Ministerkomitee des Europarates betraute Mitglied der Bundesregierung mitzuteilen, dass ich unvorgreiflich einer Entscheidung über die verfassungsmässige Kompetenz gerne bereit bin, alle in Betracht kommenden österreichischen Stellen, allenfalls unter Zuziehung der Vertreter Österreichs in der Kulturkommission der Beratenden Versammlung des Europarates, zu einer Besprechung einzuladen, die sich mit der Frage der österreichischen Beteiligung an diesem Institut befassen wird.

Vom Ergebnis dieser Besprechung wird es abhängen, in welchem Masse sich der österreichische Vertreter im Ministerkomitee des Europarates für die Schaffung eines Europäischen Naturschutzinstitutes in Wien einzusetzen haben wird.

-.-.-.-